Objekt:	Röm. Republik: Aes Grave, Proraserie semilibral
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Antike, Römische Republik
Inventarnummer:	18214873

Beschreibung

Die Rückseite wurde in der jüngeren Periode mit zwei Wertkugeln unter der Prora, die hier noch sichtbar sind, als Sextans überprägt [Haeberlin (1910) 110 und 129].
Vorderseite: Kopf der Roma mit attischem Helm nach l. Dahinter eine Wertkugel.
Rückseite: Schiffsbug (prora) nach r. Darunter eine Wertkugel.
überprägt: Die Münze oder Medaille wurde als Rohmaterial für eine neue Prägung genutzt und ein weiteres mal geprägt.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 13.62 g; Durchmesser: 25 mm; Stempelstellung: 4 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	217-215 v. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Besessen	wann	
	wer	Ernst Justus Haeberlin (1847-1925)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gebrauchsgegenstand
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Personifikation
- Stadt
- Uncia (Einheit)

Literatur

- E. J. Haeberlin, Aes Grave. Das Schwergeld Roms und Mittelitaliens (1910) 110 Nr. 69 (dieses Stück).
- RRC Nr. 38,6 (Rom, 217-215 v. Chr.)..